

# Inhaltsverzeichnis

## Grundlagen

Materialbedarf 3

Maschinenkunde 6

Handwerkszeug 12

Größentabellen 20

Schnittanpassung 21

Kantenverarbeitung 24

Vorbereitung 27

## Zutaten und Vorbereitung

Materialkunde 15

Zuschnitt 18

Alphabetisches Glossar 19

## Anleitung **30**

Über mich 36

Partner/Impressum 37



## *Materialbedarf*

### **Petit-Größe**

Bei Stoffbreite 1,40 m: **70 cm** Wirkware für Bademode (Lycra),

Bei Stoffbreite 1,10 m: **1 m** Wirkware für Bademode (Lycra),

**60 cm** Futterstoff für

Bademode bei voll gefüttertem Vorderteil, optional **20 cm** Kontraststoff zur Kantenverarbeitung

bis Gr 40 --> 360 cm Gummi-/Framilonband

ab Gr 42 --> 430 cm Gummi-/Framilonband

## Overlock

### 1. 4-fädiger Overlockstich

Er setzt sich zusammen aus zwei Nadelfäden und zwei Greiferfäden. Damit erzielst du eine einwandfreie, höchst elastische, sehr dehnfähige Naht. Sie wird als beanspruchbare Schließnaht, Versäuberungsnaht, Ziernaht und Verbindungsnaht ihre Verwendung finden.

Wenn eine Overlock verfügbar ist, schließt diese Naht alle Verbindungsnahte (SN/Schrittnaht) der einzelnen Bademodenstücke der Anleitungen.



### 2. 3-fädiger Overlockstich

Dieser dient zum Anbringen von elastischen Gummis oder Stoffstreifen. Eine Schließnaht wäre in 3-fädiger Variante nur die zweite Wahl.

Die elastischen Kantenabschlüsse in Form von Stoffstreifen und Gummis können mit diesem Stich an der Kante befestigt werden.



### 3. Rollsaum

Der Rollsaum ist ein dekorativer Abschluss für Volants. Dabei entscheidet die Einstellung der Stichlänge/Stichbreite und der Transport den Look. Ein überdehnter Rollsaum schlägt Wellen wie ein Volant. Ein ungedehnter liegt ohne Stoffdehnung glatt an.



# Materialkunde

## Wirkware, Polyamid und Lycra. Wie bitte?

Dein Projekt „Bademode“ wird aus Polyester und Elasthan bestehen. Da führt kein Weg dran vorbei. Bei Beachwear gilt: „**nur FKK ist 100% Natur**“. Baumwolle oder andere Naturmaterialien können die Vorteile der Synthetikfaser in diesem Bereich nicht bieten. Doch wie im Vorwort schon geschrieben, achte auf hochwertiges Material und auf dessen Pflege, so wird dein DIY Bademode-Projekt zur SLOWFASHION.

k.triny\* Bademode-Kollektionen bestehen fast ausschließlich aus Lycra(r) mit recyceltem Polyamid und Elasthan. Auch ein UV-Schutz von 50+ ist durch die Stoffe meines Herstellers gegeben.

Einer der Slogans dieser Firma lautet:

„Denn die Zukunft der Umwelt besteht in der Reduzierung und Wiederverwendung.“

## Was zeichnet diese Stoffe in ihrem Trageverhalten aus?

Dank ihres Elasthananteils (von meist 9-22%) verfügen die Badestoffe über einen hohen Tragekomfort. Die Wirkware ist bi-elastisch und kann in Längs- und Querrichtung zugeschnitten werden. Das spart beim Zuschnitt Material und Müll.

In vielen Webshops und Läden werden Stoffe zur Herstellung von Bademode als „Lycra“ bezeichnet. Auch Tanz-, Sport- oder Turnbekleidung wird daraus gefertigt. Lycra ist aber lediglich der Markenname unter dem das Elasthan produziert wird. Wenn du einen Stoff zur Herstellung von Bademode suchst, wirst du mit dem Begriff Lycra sicher an dein Ziel kommen. Achte darauf, dass er chlor- und salzwasserecht ist.



# Größentabelle in cm

Entscheide dich für eine Größe.

Petite oder Kurzgrößen sind für Körperlängen von 1,55 m-1,63 m die richtige Wahl.

Die einzelnen Werte dieser Tabelle sind Durchschnittswerte. Es sollte dir nicht schwer fallen, dich für eine Größe zu entscheiden. Nimm die Größe, die den Angaben deines Minimenschen am Nächsten kommt. Im Zweifel entscheide dich für die größere Konfektionsgröße.

Größe	Unterbrust- umfang	Brust-um- fang	Taillen- umfang	8 cm unter Taille messen	Gesäß- umfang	Oberschen- kelumfang
32	64-66,5	76,5-79,5	60,5-63,6	76,5-79,5	86,5-88,5	54
34	67-69,5	80-82,5	64-66,5	80-82,5	89-91,5	55
36	70-72,5	83-85,5	67-69,5	83-85,5	92-94,5	56
38	73-76	86-89	70-73	86-89	95-98	57,5
40	76,5-80	89,5-93	73,5-77	89,5-93	98,5-102	59,5
42	80,5-84	93,5-97	77,5-81	93,5-97	102,5-106	62,5
44	84,5-88	97,5-101	81,5-85	97,5-101	106,5-110	63,5
46	88,5-92	101,5-107	86,5-91	101,5-107	110,5-115	64,5
48	92,5-96	107,5-113	91,5-97	107,5-113	115,5-120	66
50	96,5-101	113,5-119	97,5-103	113,5-118	120,5-126	67,5

Hier ist Platz für deine Maße


**6** Lege die beiden oberen Rückteile (Trägerstücke) r-a-r auf das untere Rückteil. Schließe diese Naht mit einer elastischen Schließnaht.



**7** Platziere die Schrittnaht des Oberstoff Rückteil zwischen Oberstoff und Futter Vorderteil oder kurzem Futterstoff-Schnittteil. Die Oberstoffe müssen hierbei r-a-r liegen. Stecke dir die Naht (3 Lagen) mit Nadeln fest und schließe sie mit einer elastischen Schließnaht. Wende den Badeanzug auf die rechte Stoffseite.



**8** Lege die Seitennähte des Vorder- und Rückenteils r-a-r und schließe sie mit einer elastischen Schließnaht. Fasse das Futter passgenau mit dem Oberstoff in der Naht mit.



### Softschalen, optional

Wenn du BH Softschalen in deinen Badeanzug einarbeiten möchtest, dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt ihn anzuziehen und die Position zu bestimmen.

Schiebe die BH Schalen zwischen Futter und Oberstoff und platziere sie an die richtige Stelle. Fixiere sie in den Nähten der Abnäher mit ein paar Stecknadeln. Achte auf die Symmetrie der beiden Seiten.

